SCHAUFENSTER HARDT-VENN

Nr. 207 • Kostenlos an alle Haushalte • 05.08.2016

Monatliche Lokalnachrichten für die Ortsteile des Stadtbezirks

SCHNEEGE`S MIETZENTRUM
Geschirr + Spülmobile
MG-Rheindahlen • Stadtwaldstr.19-21
Telefon 0 21 61 - 82 12 05 - 0

KIMMANN
Gartentechnik

●Verkauf ●Verleih●Reparaturservice
Reparatur aller Fabrikate*.
Hol- und Bringservice.
Heckenscheren und Rasenmähermesser werden bei uns auch geschliffen.
(*vorausgesetzt es gibt Originalteile)
Düsseldorfer Str. 54 (Toreinfahrt), 41238 MG-Rheydt, Tel. 0 21 66 / 12 41 62, Fax 0 21 66 / 12 41 64
e-mail: kimmannmg@yahoo.de

Kassen Wirtz
Rönneterring 11
41068 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 4670 288
www.kassen-wirtz.de

ST. KAMILLUS KOLUMBARIUM
St. Kamillus Kolumbarium
Kamillianerstrasse 40
41069 Mönchengladbach
02161 573 45 10
02161 573 45 12
0162 446 33 54
info@st-kamillus-kolumbarium.de
www.st-kamillus-kolumbarium.de

Architektur: bdmp | Architekten BDA
Foto: Jörg Hempel Photodesign
Kontakt: Heinz-Josef Claßen
Öffnungszeiten Kolumbarium: täglich 9.00 bis 19.00 Uhr
Öffnungszeiten Büro: Mo | Mi | Do 10.00 bis 12.00 Uhr und Di | Fr 15.00 bis 17.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (außer an Feiertagen)

Schützenfest in Venn

Das Einböllern des Schützenfestes zum Abholen des Königs am Samstagnachmittag war ein gelungener Start des Schützenfestes. Mit König Heiner Terstappen und seinen Ministern Gerd Leyendeckers und Frank Waldhausen sowie dem Jungkönig Kai Reinhard und seinen Rittern Sven Abels und Jan-Eric Grooten und dem Schülerprinz Jan Deckers mit den Rittern Justus Schmidt und Lutz Deckers, gab es einen Umzug durch Venn, bei dem die Honschaften Beltinghoven und Winkeln besucht wurden. Nach einer Kranzniederlegung auf dem Friedhof endete der Umzug im Festzelt. Die Senioren, die mit der Gesundheit hadern, begleiteten die Schützen mit einer Kutsche. Mit den Damen der Majestäten gab es gegen 19.45 Uhr eine Serenade an der Kirche, danach wurde im Festzelt das Tanzbein geschwungen. Im Laufe des Abends gab es einige Überraschungen für den König mit einstudierten Tanzvorführungen.

Sonntag nach der Festmesse fand die Musikparade mit 3 Trommelkorps und 3 Blaskapellen statt. Die Zuschauer waren von der geballten Musikpräsenz sehr angetan. Während des Empfangs im Pfarrgarten wurden Jubilare für die langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 60 Jahre: Heiner Bolten, Matthias Winterscheidt. Für 50 Jahre: Rudi Palm, Robert Foußen, Peter Schützendorf und Paul Roemer. Bei der nachfolgenden Parade mit 9 Blumenhörnern und zahlreichen Fahnen sowie Kindergruppen, die an vielen Ehrengästen vorbei führte, endete der Sonntagmittag mit einem musikalischen

Fortsetzung nächste Seite

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLLÄDEN · MARKISEN · JALOUSIEN · RAFFSTORES · SONNENSCHUTZ
TEXTILSCREENS · BLENDSCHUTZ · TERRASSENÜBERDACHUNGEN · WINTERGÄRTEN · FLIEGENGITTER

FensterVisionen
"Noch schöner als Visionen zu haben, ist sie zu verwirklichen."
Liz Hirn
www.rolladen-muellers.de
SHOWROOM DER VISIONEN – AUCH SAMSTAGS VON 9 BIS 13 UHR GEÖFFNET
TROMPETERALLEE 200-208 · 41189 MÖNCHENGLADBACH-WICKRATH · TEL. 02166 / 550550

AWO-Familienbildungswerk

Aktuell sind noch einige Plätze frei!

Das neue Semester des Bildungswerks der AWO startet in Kürze mit **attraktiven Kursangeboten**. Haben Sie Lust zu lernen und sich weiterzubilden?!

Sprachen:

Besonders im Bereich der Anfänger Sprachkurse wie z.B. Spanisch, Französisch, Englisch, Russisch und Niederländisch, bieten wir zu unterschiedlichen Tageszeiten diverse Einsteigerkurse an. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

Rund um den Computer:

Das Internet ist heutzutage eine der wichtigsten Informationsquellen und der Umgang mit der Hardware birgt häufig noch sehr viele Gefahren. Die Angst in eine Falle zu tappen ist bei vielen Nutzern sehr groß. Erlernen Sie den Umgang mit dem Internet oder nehmen Sie an einem Tablet und Smartphonekurs teil. Auch bieten wir erstmalig Hilfestellung beim Empfangen und Versenden von E-Mails an.

Eltern und Kind:

Die Schwangerschaft bringt viele Veränderungen für die werdende Mutter. Um sich besser auf die Geburt vorbereiten zu können und mit den körperlichen und emotionalen Veränderungen besser umzugehen, bieten wir während und nach der Schwangerschaft Kurse zur Vorbereitung und Rückbildung an. Schwangerenyoga oder Mama-Yoga sind in diesen Phasen sehr beliebt.

Bei Fragen und zur Anmeldung für Kurse rufen Sie uns an (Telefon 02161 81990) oder senden Sie uns eine Nachricht (Mail info@awomg.de)

AWO Bildungswerk der Generationen gGmbH

Die AWO in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss: Wohlfahrtsverband-modernes soziales Dienstleistungsunternehmen und sozialpolitischer Mitgliederverband zugleich.

1300 Mitglieder, 500 engagierte ehrenamtliche oder professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Menschen stärken auf dem Weg eines selbstbestimmten Lebens.

Vielfältige Angebote: Für Menschen aller Generationen, jeder Herkunft, kultureller Prägung und Glaubensrichtung, für gesellschaftliche Integration und Emanzipation der und des Einzelnen.

Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit: Die Werte der AWO leben und in gesellschaftspolitische Entscheidungsprozesse einbringen.

Verantwortung: Als verlässlicher Partner der Kommunen, als guter Arbeitgeber mit attraktiven Arbeitsbedingungen- für eine soziale Gesellschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
Arbeiterwohlfahrt in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss
Brandenberger Straße 3-5, 41065 Mönchengladabch
Telefon 02166 81 99 0, Mail info@awomg.de

VERLAG: 0 21 66 / 36 46

Fortsetzung von Titelseite
Frühschoppen im Festzelt. Am Sonntagabend gab es den Ball aller Ortskönige.

Der Montagmorgen stand zuerst im Zeichen der Kinder. Die Kinder der Kindergärten und der Grundschule trafen sich in der Schule, um dort eine Kinderkirmes mit Unterstützung der Schützen zu feiern. Im Anschluss zogen die Kinder, Klompenfrauen und Schützen zum Festzelt. Dort begann der Klompenball. Um 16.00 Uhr war der Umzug durch die Honschaften mit anschließender Parade und großem Zapfenstreich, danach im Festzelt ein Tagesausklang.

Dienstagmorgen gab es im Festzelt ein Regimentsfrühstück mit Frühschoppen. Die Parade der Ortskönige um 12.00 Uhr fand in der Honschaft Rönneter statt. Von dort führte der Weg zur Honschaft Poeth zum Schützenbiwak.

Die Könige und Ritter wurden um 19.30 Uhr abgeholt zum Kirmesausklang ins Festzelt. Das Programm wurde von der Duiser Blasmusik und der Band „King For A Day“ gestaltet. Blasmusik aus eigenen Reihen begleitet von einer Band war und ist der musikalische Höhepunkt und Abschluss des Schützenfestes.

ANZEIGE

Linden-Apotheke
Apotheker Norbert Ernst (e.Kfm)
Vorster Str. 536 · 41169 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61/55 95 08 · Telefax 0 21 61/55 72 12

Senioren bei den Senhoritas - Reisen im Alter

Reisen im Alter kann im besten Sinn Vorbeugung und Therapie sein, aber auch zum Risiko werden, wenn die Vernunft zu Hause gelassen wird. Wer als Rollstuhlfahrer eine Reise ins sehr treppenreiche Venedig bucht, ist sicher genau so schlecht beraten wie der Gehbehinderte, der sein abseits auf dem Berg gelegenes Hotel kaum verlassen kann. Das Wichtigste daher, seine eigenen Grenzen zu kennen und auch zu beachten! Der ältere Körper braucht längere Zeit, um sich an wechselnde klimatische Unterschiede zu gewöhnen.
Lassen Sie sich darum am Urlaubsort genug Zeit, vor allem in den ersten Tagen! Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Diabetiker sollten Klimaextreme möglichst meiden. Etwa sechs Wochen vor der Abreise sollte ein Besuch beim Hausarzt fällig sein. Hier sollte vor allem auch der Impfschutz überprüft werden. Gerade der ältere Mensch braucht hier einen ausreichenden Schutz, denn meist ist das Immunsystem nicht mehr so leistungsfähig und der Körper daher anfälliger für Infektionserkrankungen. Am Urlaubsort sollte man möglichst Gesundheitsrisikos meiden. Bakterien wachsen im feuchtem, warmen Klima gut und können sich auf Softeis, Fleisch, Obst und Gemüse besonders stark vermehren. Daher die Regel: Kein rohes Fleisch oder rohen Fisch essen, Obst schälen, Eis und vor allem Softeis meiden und Getränke möglichst aus verschlossenen Behälter trinken. Dabei ist es gerade für den älteren Menschen besonders wichtig, ausreichend viel zu trinken. Auch beim Sonnenschutz darf es ruhig etwas mehr sein, Mehr Schatten nämlich, denn gerade die ältere Haut braucht sehr viel länger, um schützendes Pigment zu bilden. Darum sollte gerade zu Anfang ein Sonnenschutzmittel mit hohem Faktor gewählt werden. Vorsicht auch vor Hitzestau in der Sonne, denn der ältere Körper reguliert seine Temperatur deutlich schlechter als der junge Organismus! Schatten und das Tragen von Sonnenhüten helfen auch hier. Wenn Sie dann noch an Ihre Dauermedikamente und eine Reiseapotheke mit den wichtigsten Arznei- und Verbandmittel denken, steht einer schönen Urlaubsreise nichts mehr im Wege. Und wenn Sie weitergehende Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne Rede und Antwort.

Schönen Urlaub! **Ihr Team der Linden-Apotheke**

Hans-Willi Körfges: Das Land überweist MG voraussichtlich 240 Millionen Euro

Mit rund 10,5 Milliarden Euro wird die nordrhein-westfälische Landesregierung 2017 wieder die Städte, Gemeinden und Kreise unterstützen. „Mönchengladbach profitiert mit 240 Millionen Euro. Das sind knapp 16 Millionen, also gut 7 o/o mehr als im Vorjahr. Das Land erweist sich einmal mehr als zuverlässiger Partner der Städte und Gemeinden“, sagte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Hans-Willi Körfges MdL.
Am 20.7.2016 legte das NRW-Innenministerium die erste Berechnung für das Gemeindefinanzierungsgesetz für 2017 vor. Die Zahlen sollen den Kommunen eine frühzeitige Orientierung für ihre Haushaltsplanungen ermöglichen. Sie basieren auf den derzeitigen Einnahmeerwartungen des Landes nach der Mai-Steuerschätzung für 2016.
„Die neue Berechnung zeigt, dass die Unterstützung der Kommunen durch das Land weiterhin allerhöchste Priorität hat. Die rot-grüne Regierung setzt damit den seit ihrer Regierungsübernahme im Jahr 2010 eingeschlagenen Kurs kontinuierlich fort“, ergänzt Körfges abschließend.

NEW-Glasfaser: Superschnelles Internet für MG

Mit Hochgeschwindigkeit durchs Internet surfen könnten in Zukunft die Bewohner der Mönchengladbacher Ortsteile Giesenkirchen, Großheide, Hamern, Hardt, Hehnerholt, Odenkirchen, Ohler, Pongs, Rheindahlen, Rheydt, Venn, Wetschewell, Wickrath und Windberg. Die Deutsche Glasfaser befragt aktuell 40.000 Haushalte in Mönchengladbach, ob sie Interesse an einem Glasfaser-Anschluss haben. Sollte das Interesse groß sein, starten in diesen Gebieten anschießend die Nachfragebündelungen. Die NEW ist der offizielle Servicepartner der Deutschen Glasfaser und liefert die günstigen Verträge dazu. Fast 70.000 Haushalte im Rhein-Kreis-Neuss und in den Kreisen Heinsberg, Kleve und Viersen haben sich bereits für einen Glasfaseranschluss entschieden. „Die NEW sieht sich als moderner Infrastruktur-Dienstleister. Neben der Lieferung von Strom, Gas und Wasser gehört auch das Angebot für einen superschnellen Internetzugang dazu. Wer sich heute für einen Glasfaseranschluss entscheidet, profitiert auch in Zukunft von einem stabilen und superschnellen Netz“, erläutert Ralf Poll, Geschäftsführer der NEW-Vertriebstochter NEW Niederrhein Energie und Wasser GmbH, die Hintergründe des Engagements. Die Deutsche Glasfaser verlegt im Vergleich zu anderen Anbietern die hochmoderne Leitung bis ins Haus beziehungsweise bei Mehrfamilienhäusern sogar bis in jede Wohnung. Steht die Leitung, empfangen die Kunden auf Wunsch mit über 200 Megabit pro Sekunde die Daten für Internet, Fernsehen (DGTV), Filme, Musik und Radio. Weiterhin erhöht ein Glasfaseranschluss aus Sicht vieler Banken auch den Wert einer Immobilie. Die NEW-Glasfaser-Produktwelt bietet ein Basispaket mit Internet und Telefon an. Ein Installationsservice zum Festpreis gehört ebenfalls zum Angebot. Darüber hinaus werden auch HD-Fernsehpakete angeboten. Über Drittanbieter wird sogar UHD-TV möglich. Produktinformationen, die Prüfung der Verfügbarkeit, der Status der Ausbaugebiete sowie die Beantragung eines Glasfaseranschlusses sind im Internet unter www.new-glasfaser.de oder telefonisch unter Telefon 02166 685 4545 möglich.

Handel und Verwaltung an einem Tisch

Vertreter des Einzelhandels und der Verwaltung diskutieren Möglichkeiten um gemeinsam Lebensqualität in Mönchengladbach zu verbessern und den Handel zu stärken

Bei einer Gesprächsrunde mit Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners haben die Gewerbekreise der verschiedenen Stadtteile, die Citymanagements, die IHK und der Einzelhandelsverband, Ordnungsdezernent Matthias Engel und Verwaltungsmitarbeiter gemeinsam an einem Tisch gesessen. Diskutiert wurde neben einzelnen Beispielen vor Ort vor allem eine Vereinfachung der Kommunikation zwischen Einzelhandel und Verwaltung. Ein weiterer Themenschwerpunkt waren Sicherheit und Ordnung.

Mit der Neubesetzung von freien Stellen beim Kommunalen Ordnungs- und Servicedienst (KOS) werde sich die Präsenz in der Stadt laut Engel sicherlich wieder etwas erhöhen, er appellierte allerdings auch an die Mithilfe aller Beteiligten: „Die offenen Stellen beim KOS werden wieder besetzt. Trotzdem können wir nicht überall präsent sein. Wir setzten auf die Partnerschaft mit der Polizei und den Bürgerinnen und Bürgern. Wichtig ist darüber hinaus, dass jeder bei Fehlverhalten, das ihm auffällt soweit wie möglich reagiert. Wir alle dürfen dort nicht wegschauen und müssen Null-Toleranz demonstrieren.“

Um Kommunikationswege zu vereinfachen, sollen alle wesentlichen Ansprechpartner innerhalb der Verwaltung auf Listen zusammengestellt werden, außerdem sagte Oberbürgermeister Reiners zu, gerne Modelle anderer Kommunen in den Blick zu nehmen, wo es eine Art „Kümmerer“ als Schnittstelle zwischen Einzelhandel und Verwaltung gibt: „Generell ist es sicherlich aber schon einmal gut, dass wir so hier heute zusammen sitzen und ich nehme das ehrenamtlich Engagement, das alle in ihrem jeweiligen Gewerbekreis oder Citymanagement einbringen durchaus nicht als selbstverständlich hin. Da möchte ich allen Beteiligten auch meinen herzlichen Dank aussprechen.“ So regte Reiners abschließend an, sich in dieser Runde auch im nächsten Jahr wieder zu treffen, um Fortschritte, Entwicklungen und Kritik sowie Anregungen wieder zu besprechen.

Bistums-Statistik 2015: Weniger Austritte als im Jahr zuvor bei herausforderndem Gesamttrend

Im vergangenen Jahr haben rund 6.342 Menschen der katholischen Kirche im Bistum Aachen den Rücken gekehrt. Damit ist die Zahl der Austritte im Vergleich zum Vorjahr (8.105) um rund 21 Prozent deutlich gesunken. Unter anderem begründet durch demographische Faktoren und Wegzug aus dem Bistumsgebiet hat sich die Anzahl der Katholiken um 1,2 Prozent auf 1,06 Millionen Menschen verringert. Bezogen auf die Gesamtbevölkerung im Gebiet des Bistums Aachen von rund 1,9 Millionen Menschen bedeutet dies, dass

Fortsetzung nächste Seite

VERLAG:
0 21 66 / 36 46
www.kul-verlag.de
Schaufenster Hardt-Venn

2te-Hand-Kleidershop
Accessoires · Hausrat · Bücher
“Volksverein Mönchengladbach”
gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH®
Roermonder Straße 56–58 · 41068 MG
0 21 61 - 8 39 48 97 · www.volksverein.de

Probleme in Fragen des Rentenrechts oder zur Erwerbsminderung?

Probleme in Fragen des Pflegerechts, zur Schwerbehinderung oder zur Rehabilitation?

Der VdK berät und unterstützt in allen Sozialrechtsfragen
Der VdK mischt sich auch ein bei der örtlichen Umsetzung von **Inklusion**

vital • dynamisch • kompetent
Werden auch Sie Mitglied im größten deutschen Sozialverband!
Erstinformationen: Mo, Mi und Do von 09:00 bis 13:00 Uhr und übers Internet
VdK
Friedhofstraße 39
41236 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 24 85 14
Telefax (0 21 66) 2 11 32
eMail: kv@vdk-moenchengladbach.de
Internet: www.vdk-moenchengladbach.de

Ihr Kontakt zum VdK-Ortsverband Mönchengladbach-West
Hildegard Scholten • Telefon (0 21 61) 5 21 41

Ihr Kontakt zum VdK-Ortsverband Rheindahlen/Hardt
Christoph Deußen • Telefon (01 57) 72 90 95 09

Fortsetzung von vorheriger Seite

mehr als jeder zweite Einwohner katholisch ist. „Die katholische Kirche ist nach wie vor in der Mitte der Gesellschaft verankert. Wir sind präsent und gemeinsam in der Lage, als Kirche Gutes zu bewirken. Das breite, andauernde haupt- und ehrenamtliche Engagement in der Flüchtlingsarbeit zeigt dies eindrucksvoll, für das ich mich von Herzen bedanke“, sagt Dr. Andreas Frick, Ständiger Vertreter des Diözesanadministrators. „Jeder einzelne, der – aus welchen Gründen auch immer – sich gegen die Kirche entscheidet, ist für uns ein schmerzhafter Verlust. Umso mehr freue ich mich, dass sich auch im vergangenen Jahr wieder Menschen bewusst für den katholischen Glauben entschieden haben“, so Frick weiter. So sind im Jahr 2015 269 Menschen in die katholische Kirche wiederaufgenommen worden und 45 Christen sind in die katholische Kirche eingetreten. Hinzukommen 100 Erwachsenentaufen im Bistumsgebiet. Insgesamt empfingen im vergangenen Jahr 7.089 Menschen die heilige Taufe, 286 mehr als im Jahr zuvor. Dies bedeutet erneut einen deutlichen Anstieg. Im Jahr 2015 sind 7.654 Kinder zur Erstkommunion gegangen. Zwar sind dies 592 weniger als 2014, in Relation zu den neun Jahre zuvor gespendeten Taufen entspricht dies aber einer Quote von rund 90 Prozent. Schwankungen bei der Anzahl der Firmungen sind unter anderem zurückzuführen auf unterschiedliche Größe und Struktur der Gemeinschaft der Gemeinden sowie die Anzahl gesonderter Firmtermine außerhalb der Visitationen. Deren Zahl ist gegenüber dem Vorjahr mit rund 4.996 Firmspendungen um 187 gesunken. Relativ konstant ist die Zahl der Trauungen. 1.714 mal (1.733 im Vorjahr) haben sich im Bistum Aachen Paare das Ja-Wort gegeben. Während es bei Trauungen mit gemischter Konfessionszugehörigkeit eine Abweichung nach unten gibt, ist bei Trauungen, bei denen beide Brautleute katholisch sind, ein leichter Anstieg zu verzeichnen.

Venn hat ein neues Königshaus

Für den Jungkönig gab es 20 Bewerber. Jungkönig wurde mit dem 124. Schuss Fabian Erens (Alt Venn) Ritter: Mike Pohland und André Höfer (Duis).

Für den Schützenkönig gab es 3 Bewerber. Günter Mommerskamp, Michael Eckers und Ralf Piesczek. Mit den 172. Schuss holte sich Ralf Piesczek die Königswürde. Der neue König ernannte Uli Zons und Stefan Klerx zu seinen Ministern.

Fotos: Karl-Heinz Habrich

Caritasverband erhält 10.000 Euro aus dem PS-Zweckertrag der Stadtsparkasse

Der Caritasverband Region Mönchengladbach hat aus dem PS-Zweckertrag der Stadtsparkasse Mönchengladbach insgesamt 10.000 Euro erhalten. Das Geld wird für Anschaffungen in vier Einrichtungen des Verbandes verwendet. So erhält die Caritas-Frühförderung „mitwachsende“ Tische für die Kinder, der heilpädagogische Kindergarten am Kuhbaum kann ein neues Notrufsystem anschaffen, damit zum Beispiel bei epileptischen Anfällen, Stürzen oder anderen Unfällen schnelle Hilfe für die Kinder möglich ist, die Tagespflege in Venn freut sich über einen Pflege-Liegestuhl für die Senioren und das Caritaszentrum Neuwerk über einen Pflegesessel, mit dessen Hilfe auch bettlägerige Bewohner am Gemeinschaftsleben teilnehmen und teilhaben können.

Das neue Presbyterium ...

... der Ev. Kirchengemeinde Hardt hat in seiner ersten Sitzung auch einen endgültigen Beschluss zum Thema „Kooperation“ gefasst. Er lautet:
„Nach ausführlichen und abschließenden Gesprächen zu einer möglichen Kooperation mit der Friedenskirche steht eine grundsätzliche Entscheidung über weitere Anschlussgespräche an. Das Presbyterium beschließt, mit der Friedenskirchengemeinde in die Anschlussgespräche einzusteigen.“
Diese Anschlussgespräche mit dem Ziel der Fusion durch Angliederung, angestrebt zum 1.1.2018, haben in der Zwischenzeit begonnen. Das Landeskirchenamt ist ebenfalls über die Pläne informiert und unterstützt die beiden Gemeinden in ihrer Zielsetzung und in ihrer Arbeit auf dem Weg dorthin. Ein „Gemeindetag“ am 4.9.2016 und die Gemeindeversammlung am 6.11.2016 werden Gelegenheit bieten, erste Ergebnisse zu diskutieren und auch Fragen zu stellen. Für die konstruktiven Kooperationsgespräche mit der Kirchengemeinde Waldniel hat das Presbyterium sich bedankt und gern das Angebot angenommen, auch weiterhin im Bereich der Freiluft-Gottesdienste und der Flüchtlingsarbeit mit der Kirchengemeinde Waldniel zusammen zu arbeiten.

VERLAG: 0 21 66 / 36 46

AWO mit neuem Sportangebot für Kids

Die AWO Mönchengladbach freut sich, mit dem Kinder- und Jugendsportverein und der Kindersportschule (KISS) in unserer Stadt, einen starken Partner für die Kindertagesstätten in der Badenstraße und auf dem Spielkaulenweg in Eicken gefunden zu haben. In den Kindertagesstätten ist es ein besonderes Anliegen, allen Kindern - egal welcher Herkunft - ein gleichberechtigtes Miteinander zu vermitteln. Dabei bietet die KISS in besonderer Weise Unterstützung. Denn Sport hat den entscheidenden Vorteil: er spricht alle Sprachen und verbindet ganz natürlich. Die neuen Sportangebote haben im August begonnen. Auch Kinder, die noch nicht die Kindertagesstätten besuchen, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Weitere Infos dazu gibt es über das AWO-Familienzentrum Mönchengladbach-Eicken. AWO-Familienzentrum Eicken Kindertagesstätte Schatzinsel, Badenstraße 29, 41061 Mönchengladbach Kindertagesstätte Spielkaulenweg, Spielkaulenweg 20, 41063 Mönchengladbach Kindersportschule Mönchengladbach, Internet www.kiss-mg.de. Info gibt es auch unter Tel. 02161 81 99 99.

Wegberger Kultursommer auf dem Rathausplatz

Samstag, 20. Aug. 2016, 20.00 Uhr:
BOOSTER, Eintritt: frei!

BOOSTER, die wahrscheinlich bekannteste Coverband vom linken Niederrhein, erreicht mit ihrer sympathischen und authentischen Art ein sehr breit gefächertes Publikum. Ob sich die der Veranstaltung ausgelassen und „feierwütig“ gestaltet oder BOOSTER sich z. B. als Teil eines Rahmenprogramms in gepflegtem Galaambiente anbietet – die Profimusiker wissen stets die gegebene Situation, musikalisch richtig zu bedienen und ihr Publikum zu begeistern. „Knowhow und Professionalität“ sind die Gründe, warum BOOSTER seit über 30 Jahren und weit mehr als 1.000 Auftritten zu den beliebtesten und besten Coverbands gehört. Natürlich bleibt die künstlerische und kreative Arbeit der Musiker Hauptbestandteil der Band. Geschicktes Arrangieren der einzelnen Instrumenten- und Gesangsstimmen, sowie das Zusammensetzen der einzelnen Songs und der Gestaltung einer kompletten Live-Show sind gleichermaßen Ziel und Ansporn von BOOSTER.

Übergabe der Tablet-PCs an die Offenen Ganztagsschulen der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach

Durch die großzügige Spende von 10.000 Euro der Stadtsparkasse Mönchengladbach konnte der AWO-Vorstand Uwe Bohlen allen elf Offenen Ganztagsschulen ein Tablet-PC übergeben. Das Geld stammt aus dem Zweckertrag des PS-Prämiensparens. Mit PS – der Lotterie der Sparkasse – erhalten Kunden die Möglichkeit, regelmäßige Beträge anzusparen, und gleichzeitig die Chance auf monatliche Gewinne. Ein Teil des Lospreises fließt in die Förderung örtlicher gemeinnütziger Aktivitäten. Davon profitiert auch in diesem Jahr die AWO. Mit dem Einsatz der Tablet-PCs lernen die Kinder einen verantwortungsvollen Umgang mit den neuen Medien. Außerdem werden sie zu einer großen Erleichterung bei der Hausaufgabenbetreuung führen. Hilfestellung leistet Sabine Weenen, Unternehmensbereich Qualitätssicherung, um einen ersten Einstieg

Umzüge Schlösser
Ihr Immobilienmakler und Möbelspediteur
ALLES aus einer Hand !
mit “Rund-um-Servicepaket” vom Fachmann

Wir suchen:
- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Grundstücke auch mit Altbestand

Thomas Schlösser

MG 0 21 61 / 5 64 60 99 • NE 0 21 31 / 27 36 29

mit den neuen Tablet-PCs zu erlernen. Sehr gefreut über die großzügige Unterstützung der Stadtsparkasse Mönchengladbach haben sich die Mitarbeiterinnen und Kinder der elf Offenen Ganztagsschulen, Marie-Christin Bode, Helmut Thommessen, Ramona Bauschen, Unternehmensbereich Unternehmensleitung und Marketing, Sabine Weenen, Unternehmensbereich Qualitätssicherung, Herr Hädecke, Unternehmensbereich Personal und der AWO-Vorstand Uwe Bohlen.

Hans-Willi Körfges: 19 Millionen Euro zusätzlich – MG wird ab 2018 dauerhaft finanziell entlastet

„Mit insgesamt 19 Millionen Euro zusätzlich kann Mönchengladbach ab 2018 rechnen“, so der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Hans-Willi Körfges MdL. Mit jährlich fünf Milliarden Euro Bundesgeld greift die nächste Entlastungsstufe für die Kommunen. „Die NRW SPD hat 2013 bei den Koalitionsverhandlungen auf eine spürbare Entlastung der Kommunen bestanden“, so Körfges weiter. Im Juni 2016 einigten sich Bund und Länder nun auf einen Verteilungsschlüssel: Er beinhaltet eine Kombination aus kommunaler Umsatzsteuerbeteiligung, höherer Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und eine Erhöhung des Länderanteils an der Umsatzsteuer. Letztere wird vom Land NRW eins zu eins über die Schlüsselzuweisung des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) an die Kommunen weitergegeben. Jetzt hat die Landesregierung eine erste Berechnung der Entlastungen über die kommunale Umsatzsteuerbeteiligung und die erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft vorgelegt.

ANTIKECK
ANTIQUITÄTEN & KUNSTHANDEL
ANTIKMÖBEL-LOGISTIK

Gasstraße 96
41236 Mönchengladbach
Tel. 02166 - 217 497 • Mobil: 0157 - 802 617 67
Öffnungszeiten:
montags - freitags • 14.00 - 18.00 Uhr
samstags 10.00 - 15.00 Uhr
www.antikeck-onlineshop.de
www.antikmoebel-moenchengladbach.de
www.antikeck-npage.de

VdK-Mitglieder können Beratungstermine online selbst buchen

Mitglieder im VdK Mönchengladbach können ihre Beratungstermine für eine Sozialrechtsberatung in der Geschäftsstelle ab sofort selbst auswählen und verbindlich buchen. Dies geschieht ganz einfach über die Homepage des VdK Mönchengladbach: www.vdk-moenchengladbach.de

Für die Buchung sind Mitgliedsnummer und ein persönliches Aktenzeichnung des VdK Mönchengladbach bereit zu halten. Die anzuklickenden Felder sind selbsterklärend. Den selbst ausgewählten Termin und weitere Angaben erhalten die Mitglieder in einer Bestätigungsmail. Auch Terminverschiebungen und -stornierungen sind durch diesen neuen VdK-Service „online“ möglich. Die Vorteile liegen auf der Hand, wie der VdK-Kreisverband Mönchengladbach mitteilt. So müssen sich Terminvereinbarungen nicht mehr an den Geschäftszeiten des VdK orientieren, weil Buchungen an 365 Tagen im Jahr „rund um die Uhr“ möglich sind. Das „lästige“ Merken eines Termins entfällt, weil die Bestätigungsmail alle notwendigen Informationen enthält. „Natürlich werden auch unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen entlastet, so dass diese sich intensiver den Ratsuchenden in unserer Geschäftsstelle widmen können“, erklärt der Kreisvorsitzende des VdK, Bernhard Wilms. Auch würde sich durch die „Selbstbuchung“ an den Kontaktmöglichkeiten zur Mitgliederverwaltung nichts ändern. Neuaufnahmen, Mitgliederangelegenheiten, Vergabe von Beratungsterminen bleiben weiterhin montags, mittwochs und donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr und über Telefon: 02166 24 85 14 oder per Mail an mitgliederverwaltung@vdk-moenchengladbach.de möglich.

Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach sucht Paten für junge Flüchtlinge

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind zwischen 16 und 25 Jahre alt und sie sind unbegleitet, also ohne ihre Eltern oder Familie, nach Deutschland gekommen. Die AWO MG möchte dabei helfen, dass sich die jungen Flüchtlinge schneller in unserer Stadt zurechtfinden und sich bei uns wohl fühlen. Dabei ist die Patenschaft eine besondere Form des Engagements. Denn Paten können jungen Flüchtlingen ganz unbürokratisch helfen. Einige brauchen Hilfe bei den Hausaufgaben, bei Behördenkontakten oder Arztbesuchen. Andere möchten ihren Stadtteil näher kennen lernen und einfach nur ein Hobby teilen – Sport oder Musik machen. Die AWO Mönchengladbach unterstützt mit der Patenschaftskampagne ihren Bundesverband. Die Arbeiterwohlfahrt ist Partner des Programms „Menschen stärken Menschen“ des Bundesfamilienministeriums. Die Initiative soll Flüchtlinge unterstützen in unserer Gesellschaft anzukommen. Gleichzeitig soll aber auch das Engagement für geflüchtete Menschen gefördert werden. Damit sich Paten und Flüchtlinge finden, braucht es einen Vermittler. Und hierbei hat die AWO Mönchengladbach bereits Erfahrung. In den vergangenen Jahren sind in unserer Stadt 120 engagierte Patinnen und Paten und Kinder und Jugendliche aus vielen Ländern der Welt zusammen gebracht worden. „Daraus sind viele Freundschaften entstanden“, sagt Uwe Bohlen, AWO Vorstand in Mönchengladbach. „Durch die persönlichen Begegnungen haben sich die Patenkinder bei uns in der Stadt gut integrieren können. Sie besuchen inzwischen weiterführende Schulen oder haben einen Ausbildungsplatz gefunden.“ Die Paten sind dabei natürlich Teil eines gesamten Netzwerkes. Sie werden durch die AWO gut vorbereitet und fortlaufend begleitet. Gesucht werden verantwortungsbewusste, engagierte Mönchengladbacher, die mindestens einmal in der Woche, ein paar Stunden Zeit investieren möchten. Weitere Informationen bekommen Interessierte hier: AWO in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss, Brandenberger Straße 3-5, 41065 Mönchengladbach, Telefon 02161 81990, Fax 02161 819999, Mail info@awomg.de, Internet www.awomg.de

Mitfahrgelegenheit der besonderen Art

Man muss sich nur zu helfen wissen - das dachten sich die beiden agilen Vorstandsmitglieder im VdK-Kreisverband Mönchengladbach, Karin und Albert Sturm. Als „ständige Begleiterin“ ihres durch mehrere Schlaganfälle schwerbehinderten Mannes fiel es Karin Sturm manchmal schwer mit ihm „Schritt“ zu halten. Und so suchten und fanden sie eine „Mitfahrgelegenheit“, die ihr gemeinsames Leben noch gemeinsamer macht. Auch wenn sie auf dem Foto die erkennbaren Vorzüge auf der Straße präsentierten und dabei auch noch Spaß hatten: Fahren dürfen sie damit nur auf Wegen, die auch für Fußgänger zugelassen sind.

Laufenberg neue Geschäftsführerin

Sylvia Laufenberg, (33, Köln) ist seit Juli die neue Geschäftsführerin der FDP in Mönchengladbach. Dazu erklärt die Fraktionsvorsitzende Nicole Finger: „Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Laufenberg für unsere Geschäftsstelle gewinnen konnten. Sie war in der Kölner FDP-Ratsfraktion jahrelang als Fraktionsreferentin für Kinder-, Jugend-und Familienpolitik tätig. Seit 2009 gehört sie dem Rat der Stadt Köln an und ist Jugend- sowie Frauenpolitische Sprecherin ihrer Fraktion. Durch ihre Erfahrungen sind ihr die Strukturen von Verwaltung und Politik bestens vertraut und sie wird sich daher sicherlich schnell in unserer Stadt einarbeiten.“

Auch Sylvia Laufenberg freut sich auf die Zusammenarbeit: „Familienpolitik steht bei der FDP ganz oben auf der Agenda. Dies spiegelt genau meine politischen Schwerpunkte wieder, sodass ich mich freue neue Ideen und Konzepte in diesem Bereich für die wachsende Stadt Mönchengladbach mit gestalten zu können.“ Sylvia Laufenberg ist 1983 in Köln geboren und absolvierte dort ihre Ausbildung zur Bürokauffrau in der FDP-Fraktion Köln. Im Anschluss studierte sie Medienwirtschaft und war von 2006-2014 als Fraktionsreferentin für Bildung, Jugend und Familienpolitik tätig. Seit Februar 2014 arbeitete sie in

der Geschäfts- und Projektleitung eines Bildungsträgers für praktische Berufsvorbereitung in Schulen. Weiterhin ist sie seit 2009 Mitglied des Rates der Stadt Köln mit den Schwerpunkten Kinder-, Jugend- und Familienpolitik.

NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS • NEWS

Die nächste Ausgabe erscheint am 02.09.2016

Container

Peter Pannhausen
Container - Dienst
Fachgerechte Entsorgung
Schrott - Müll - Bauschutt

Tel. 63 03 45
Fax 407 481
Handy 01 71 / 40 15 420

Gartengestaltung

Gartenbau Thelen:
Strauch-, Baum- und Heckenschnitte, Pflanzarbeiten, Fertigrasenverlegung. Schnell, fachgerecht und preiswert.
Tel. 02434-809470

Kleinanzeigen

Hochschw.-Wald (Schönwald) 70qm exkl.-Nichtr.Fe.-Wohnung, 2 Balk., Hallenb., Sauna, Garage. Keine Haustiere.
www.erholungs-urlaub.de.tl
Tel.02166 – 551 817.

IMPRESSUM

SCHAUFENSTER
Hardt/Venn
erscheint monatlich, und wird kostenlos an die Haushalte verteilt.
e-Mail: info@kulverlag.de
Auflage: 8.900
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 3. 1. 2011 gültig.
Herausgeber und Verlagsleitung, Satz, Druck und Layout:
K.u.L.GmbH
41236 MG-Rheydt
Kuhlenweg 8
V.i.S.d.P.
P. Kiener
Anzeigenaufgabe / -annahme:
Telefon: 0 21 66 - 36 46
Telefon: 0 21 66 - 36 47
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
Anzeigenleitung:
Heinz-Herbert Schröder
Kuhlenweg 8
Telefon: 0 21 66 - 36 46
Mobil: 0173 - 2 68 87 75
Telefax: 0 21 66 - 34 06 34
Mail: info@kulverlag.de

Redaktionsanschrift:
Werner Erkens
Grünstraße 107
41199 Mönchengladbach
Tel.: 02166 60 99 00
Fax: 02166 68 14 03
Mail: info@erkens-werner.de

Nachdruck von der Redaktion der gestalteten Texten und Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion/Autoren gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Kleinwalsertal, 2 Zi.Fe. Wohnung, r.Lage, Südbalk., Bergblick, Hallenbad, Sauna, Solarium, k. Haustiere.
Tel. 02161 – 430 42.

Kinteks Haushaltsgeräte
Poststraße 40, MG-Wickrath, Tel. 0 21 66 / 85 01 51
Zulieferung • Service • Garantie • Ersatzteile
Gebrauchte Geräte www.kinteks.de

Waschmaschine u. Spülmasch.	ab 75 €
Trockner u. E-Herde	ab 75 €
Kühl- u. Gefrierschränke	ab 50 €

Über 200 Stand- u. Einbaugeräte
Neue Geräte Ratenzahlung möglich

Waschmaschine, Spülmasch.	ab 239 €
Kühl-/Gefrierschränke	ab 119 €
Trockner, E-Herde	ab 189 €

ils Ingvild Lemmen
Steuerberaterin
Moosheide 111 • 41068 MG
Tel.: 0 21 61 / 529 18
Ingvild Lemmen i.lemmen@stb-lemmen.de

secondHändchen
Kleidung für Mutter und Kind, Spielzeug, Kinderbedarf
Limitenstr. 31 Mo-Fr 9:30-18:00
MG-Rheydt Sa 9:30-13:00
»Volksverein.de«
T: 0177.59 28 214

Kennen Sie Manni?

WE- Manni Rehrmann ist einer der Sänger des MGV Melodia Hardt / Windberg. Er hat nicht nur Freude am Gesang, sondern auch Humor. Er ist der Schäuble der Sänger – er übt das Amt des Kassierers aus.

Challiot
Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden
Duschabtrennung aus Glas
Individuell auf Ihr Bad angepaßt
Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.
41236 M-gladbach · Limitenstr. 81–85 · Tel. 0 21 66 / 4 90 07

TÜV SÜD bescheinigt der NEW erneut hohe Kundenzufriedenheit

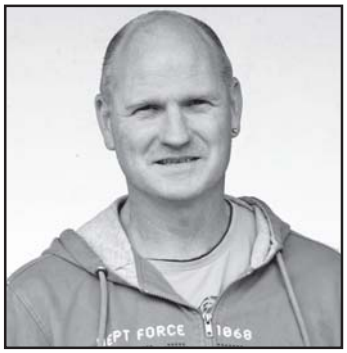
2015 erhielt die NEW Niederrhein Energie und Wasser GmbH erstmalig die Zertifizierung „Service-Excellence“ vom TÜV Süd. Dieses Qualitätssiegel erhalten nur Unternehmen, die herausragenden Service bieten.

In den vergangenen Monaten wurden rund 15.000 Kunden per Brief oder E-Mail nach ihrer Meinung zum Kundenservice der NEW gefragt. Fazit der Befragung: die NEW schneidet weiterhin gut ab und hat zufriedene Kunden. Im Vergleich zum Vorjahr werden schriftliche Anfragen noch schneller bearbeitet und Vorgänge am Telefon besonders verständlich dem Kunden erklärt. Zusätzlich wurde die Korrespondenz der NEW via E-Mail und Telefon von qualifizierten und unabhängigen Experten des TÜV SÜD untersucht. Die Beurteilungskriterien waren die Bereiche Kompetenz, Verlässlichkeit, Einfühlungs- und Reaktionsvermögen. Die NEW erzielte wieder ein sehr gutes Ergebnis, das laut der Experten des TÜV SÜD für eine sehr hohe Zufriedenheit mit der kundenorientierten Bearbeitung von Anfragen spricht.

„Wir freuen uns, erneut ein so gutes Ergebnis in der Befragung erzielt zu haben. Verbesserungspotenzial sehen wir in den kommenden Monaten insbesondere noch in unserem Online-Kundencenter“, resümiert Ralf Poll, Geschäftsführer der NEW Niederrhein Energie und Wasser GmbH, das Befragungsergebnis.

Der Energieversorger arbeitet konsequent daran, seinen Service für die Kunden zu verbessern. „Auch in Zukunft möchten wir dem Kunden eine sehr gute Servicequalität bieten und werden uns weiterhin solchen Prüfungsverfahren unterziehen“, so Poll weiter.

Andreas Simons ...



... liest das Schaufenster Hardt – Venn, weil er informiert sein möchte.
Foto: Karl-Heinz Habrich

Seit 1875
Tag und Nacht für Sie erreichbar
Bestattungen Pesch
Hardt am Friedhof
41169 Mönchengladbach-Hardt
Rasselner Kirchweg 15
Bestattungsvorsorge –
um die letzten Dinge des Lebens zu regeln
Telefon 02161-559661

Sabrina Pontzen
Raumdesign
kreative Fenstergestaltung
Gardinenpflege
Neuanfertigung & Änderung
Sonnenschutz

Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik) · 41069 Mönchengladbach
weitere Infos unter: www.pontzen.de Telefon (02161) 13 445

NEW' präsentiert
Wegberg
Kultur Sommer
Rathausplatz Wegberg
Fr. 19. August ab 20.30 Uhr
HOUSEPARTY
MIT
DJ GERRIT GROSSO
Sa. 20. August ab 20.30 Uhr
BOOSTER
Veranstalter:
Stadtmarketing der Stadt Wegberg
Bei allen Veranstaltungen viel Spaß und natürlich
Eintritt frei!!

Kirschner&Krasniqi
Kunst- und Naturstein GmbH
● Fensterbänke ● Treppen
● Terrassen ● Wohnräume
Auch wenn es zeitlich eng wird, sind wir für Sie da.
Dank neuer Technik schneiden wir (ohne Aufpreis) innerhalb von 24 Stunden.
Wir beraten kostenlos und sind für Sie da:
Mo-Do 08.00 - 17.00 Uhr;
Fr. 08.00 - 16.00 Uhr;
Sa. (außer an Brückentagen) 08.00 - 13.00 Uhr
Wetschewell 40 • 41199 MG-Odenkirchen
Telefon: 0 21 66 / 5 17 80 • E-mail: kirschner-krasniqi@t-online.de

Grüner Fotowettbewerb: Der Löwenzahn gewinnt

Die Gewinner des grünen Fotowettbewerbs stehen fest. Unter 45 eingesandten Fotos, die grüne Landschaften, blühende Gärten und bunte Blumen in Nahaufnahmen zeigen, haben die beiden Landtagskandidaten Lena Zingsheim und Boris Wolkowski nun drei Siegerfotos ausgewählt. Den ersten Platz belegt Jürgen Küsener, Platz 2 Claudia Schlangen und Platz 3 Uli Martin. Das Konzept, die Nominierung durch die Besucher der 100-Jahr-Feier des Kleingartenvereins Pesch vornehmen zu lassen, war leider am ersten Juli-Wochenende buchstäblich ins Wasser gefallen. Anita Parker, Sprecherin des Mönchengladbacher Kreisverbandes: „Wir haben vielfältige Fotografien erhalten und danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Beiträge.“ Den drei Fotografinnen und Fotografen werden in den nächsten Tagen ihre Preise überreicht. Alle drei prämierten Motive werden von den Grünen als Postkartenmotive in Kleinauflage gedruckt. Das Foto zeigt Lena Zingsheim und Boris Wolkowski vor der Fotowand.

VERLAG: 0 21 66 / 36 46

Terrassenüberdachungen & Carports
DIREKT vom Hersteller zu TOP Konditionen

Alu Terrassenüberdachung
5x3m mit VSG Glaseindeckung
3.500,- €
inkl. Montage, inkl. MwSt.
Verkauf Bosman Montage
Elektronikstr. 23 - 41751 Viersen
Tel.: 0 21 62 / 810 77 90
info@ueberdachte-terrasse.de
www.ueberdachte-terrasse.de